

**Informationen der IHK Nürnberg für Mittelfranken gem. Art. 13, 14 DSGVO  
gesetzliche Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten gem. § 15 UWG i.V.m.  
Einigungsstellenverordnung Bayern**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Einigungsstelle wurde gem. § 15 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) i.V.m. der bayerischen Einigungsstellenverordnung bei der IHK Nürnberg für Mittelfranken errichtet. Einigungsstellen bezwecken bei wettbewerbsrechtlichen Streitigkeiten die Herbeiführung eines gütlichen Ausgleichs aufgrund einer Aussprache vor einer unabhängigen und sachkundigen Stelle.

Die IHK bietet einen Pool aus Vorsitzenden und Beisitzern, stellt Räumlichkeiten zur Verfügung und administriert das Verfahren. Außerdem ist die IHK für die Weiterleitung von Anträgen nach § 15 UWG an die Parteien, Vorsitzenden und Beisitzer zuständig.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg, Telefon +49 911 1335-1335, Fax: +49 911 1335-41335, E-Mail: [info@nuernberg.ihk.de](mailto:info@nuernberg.ihk.de), Website: [www.ihk-nuernberg.de](http://www.ihk-nuernberg.de)

### **3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, Geschäftsstelle Erlangen, Henkestr. 91, 91052 Erlangen, Tel. 09131 97316-10, E-Mail: [datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de](mailto:datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de)

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Erfüllung der Aufgabe, die der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken gemäß gesetzlicher Grundlage, § 15 UWG i.V.m. bayerischer Einigungstellerverordnung übertragen sind. Ihre Daten werden für die Organisation und Verwaltung der Anträge auf Durchführung eines Verfahrens vor der gesetzlichen Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten verarbeitet. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten basiert auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 15 UWG und der bayerischen Einigungsstellenverordnung.

### **5. Quelle der Daten**

Die von der IHK Nürnberg verarbeiteten Daten stammen aus folgender Quelle:

- Antrag auf Einleitung eines Einigungsverfahrens und ggf. folgende Schriftsätze und beigefügten Unterlagen der Parteien.
- ggf. frei zugänglichen Quellen
- IHKs bekommen in der Regel die Daten der Gewerbeanmeldung von der für ihren Betriebssitz zuständigen Gemeinde. Die Übermittlungsbefugnis der Gewerbeämter ergibt sich aus § 14 Abs. 8 Satz 1 Nr. 1 Gewerbeordnung (GewO). Ferner erhalten IHKs Finanzamtsdaten zu einer gewerbsteuerlichen Tätigkeit von den Finanzbehörden. Die Übermittlungsbefugnis ergibt sich aus § 31 Abgabenordnung (AO).

### **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

- Identifikations- und Adressdaten der Parteien und ggf. Verfahrensbevollmächtigte
- Sachverhaltsdarstellung

Empfänger oder Kategorie von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Parteien des Verfahrens und ggf. Verfahrensbevollmächtigte
- Ehrenamt (Vorsitzende und Beisitzer der Einigungsstelle)
- ggf. Vollstreckungsbehörden
- ggf. Landgericht Nürnberg-Fürth

Generell gilt darüber hinaus,

- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Stellen weitergegeben werden, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind,
- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Stellen weitergegeben werden können, wenn Sie vorab in die Datenübermittlung an diese Stellen eingewilligt haben. Die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

\*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.

- dass Ihre personenbezogenen Daten auch an von der IHK Nürnberg für Mittelfranken beauftragte Auftragsverarbeiter weitergegeben werden.

## **7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die erhobenen Daten werden 10 Jahre nach Ende des Jahres, in dem das Verfahren endete, gelöscht. Bei Abschluss eines Vergleichs bzw. Abgabe einer Unterlassungserklärung erfolgt die Löschung 30 Jahre nach Ende des Jahres, in dem das Verfahren endete.

Generell gilt, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen jeweils längere Speicherfristen vorsehen bzw. der Zweck für die Verarbeitung dies jeweils erfordert, erfolgt dementsprechend längere Speicherung.

Daten, die von bleibendem Wert für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben, für die Sicherung berechtigter privater Interessen oder für die Forschung sind, können auch nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen nach näherer Maßgabe des Bayerischen Archivgesetzes (BayArchivG) den staatlichen Archiven übermittelt werden.

## **9. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Nürnberg für Mittelfranken, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden: Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstr. 18, 80538 München, Telefon: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## **10. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Nürnberg für Mittelfranken durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Bearbeitung Ihres Antrags und die Durchführung des Verfahrens vor der Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten erforderlich sind. Sofern Sie uns die dafür erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die Durchführung des Verfahrens vor der Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten in dem Fall abgelehnt werden, dass dann kein ausreichender Antrag auf Durchführung des Verfahrens vorliegt.

\*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.